

24.06.2006

Ferozaclub-Meisterschaft... oder Wer hat hier die Hosen an?



Uwe Spicka, mit bekannt unermüdlichen Engagement für seinen Ferozaclub, hatte zur Meisterschaft nach Ottrau eingeladen. Der Club zeichnet sich durch zahlreiche Aktivitäten rund um den Feroza aus. In dieser



Gemeinschaft beschränken sich die Unternehmungen aber nicht nur auf das Off-Road Fahren, mindestens genauso wichtig ist den Mitgliedern der Kontakt zu Gleichgesinnten.

So traf man sich auch an diesem Wochenende zum Fahren, Grillen und Gedankenaustausch. Gleichwohl brachten einige eine gehörige Portion

Ehrgeiz im Handgepäck mit, galt es doch, den Trialmeister zu küren. Den blumigen Worten und Vorankündigungen der Versierten unter den Fahrern schien eine bereits festliegende Reihenfolge unter den Platzierten zu folgen. Doch hier sollte manch einer eines Besseren belehrt werden! Nach einem ausgiebigen Frühstück und angemessener Wartezeit für die Verspäteten führen wir im Konvoi in den Steinbruch.

Viele neu angelegte Wege und Sektionen sorgten für Abwechslung und Spannung. Bei einem vormittäglichen Fahrseminar konnten die Geländeneulinge unter den Feroza-Fans den Umgang mit ihrem Fahrzeug proben, während die Erfahrenen bereits auf Entdeckungstour unterwegs waren. Am Nachmittag nahte dann die Stunde der Wahrheit. Es hieß, Geschick und Umsicht zu zeigen und Torstangen und Kugeln im eigenen Interesse unbeschadet zu



lassen. Die vermeintlichen Favoriten wurden dabei aber nicht ihrer Rolle gerecht. Mit einem besonderen Finger- und Fußspitzengefühl konnte sich Petra gegen die gesamte Konkurrenz behaupten. Peinlich berührt war hiervon aber keiner Männer, und so feierte man den Tag und Petras Sieg bis in den frühen Morgen.